

Liebe und Tod im Patriarchat

Lesung und Gespräch

Dienstag, 10. Dezember, 18 Uhr
Kommunalfriedhof,
Aussegnungshalle Eingang 3

Autorinnen:

Simone Hirth – Malus

Barbara Rieger – Eskalationsstufen

Yvonne Widler – Heimat bist du toter Töchter

STOP

Stadtteile ohne Partnergewalt

Anmeldung erbeten

Tel. 0662 8072 – 2046

Mail: vielfalt@stadt-salzburg.at

Liebe und Tod im Patriarchat

Lesung und Gespräch

Femizid – ein erschreckend häufiger Begriff in den Schlagzeilen. Doch verstehen wir wirklich, warum Männer Frauen töten? Wie genau kommt es zu einem Femizid? Bei den Tätern handelt es sich oft um Partner oder Ex-Partner: Welche Art von Beziehung führt zu diesen Taten, und warum ist es so schwer, sich daraus zu lösen? Drei Autorinnen beleuchten dieses Thema: Yvonne Widler untersucht in ihrem Sachbuch „Heimat bist du toter Töchter“ reale Femizid-Fälle und spricht mit Angehörigen sowie Expert:innen, um die Hintergründe zu verstehen. Simone Hirth und Barbara Rieger haben jeweils einen Roman geschrieben, in dem Misogynie und Formen der Gewalt die zentrale Rolle spielen.

Autorinnen:

Simone Hirth – Malus

Barbara Rieger – Eskalationsstufen

Yvonne Widler – Heimat bist du toter Töchter

Dienstag, 10. Dezember, 18 Uhr

Kommunalfriedhof, Aussegnungshalle Eingang 3

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Anmeldung:

Tel. 0662 8072 – 2046

Mail: vielfalt@stadt-salzburg.at

Impressum

Impressum auf www.stadt-salzburg.at/impressum

Die Datenschutzerklärung und weitere Informationen finden Sie unter www.stadt-salzburg.at/datenschutz

Das Konzept von „StoP - Stadtteile ohne Partnergewalt“ wurde von Prof. Sabine Stövesand von der HAW Hamburg – Fakultät Wirtschaft und Soziales, Department Soziale Arbeit – Alexander Straße 1, 20099 Hamburg entwickelt. Siehe: <http://stop-partnergewalt.org/>